

Geldstrafe für Berliner NPD-Chef

Berlin. In einem Berufungsverfahren gegen den Berliner NPD-Chef Jörg Hähnel wegen Billigung des Mordes an Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht hat das Landgericht Berlin am Freitag die Entscheidung der Vorinstanz bestätigt. Das Amtsgericht Tiergarten hatte den Lichtenberger Bezirksverordneten im Oktober 2008 wegen öffentlicher Billigung von Straftaten schuldig gesprochen. Aufgrund seines »geringeren Einkommens« muß der 34jährige allerdings nur 3000 statt 4500 Euro Strafe zahlen. Hähnel hatte im Dezember 2007 in der Lichtenberger Bezirksverordnetenversammlung die Tötung der beiden Kommunisten als »politisch geboten« bezeichnet.(ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/127566.geldstrafe-für-berliner-npd-chef.html>